

Save the Date & Call for Posters



Innovationen im Verteilernetz

ETG-CIRED-Workshop 2023 (D-A-CH)
28. – 29. 11. 2023 | Hanns-Seidel-Stiftung,
München

Innovationen im Verteilernetz

ETG-CIRED-Workshop 2023 (D-A-CH)

Motivation

CIRED (Congrès International des Réseaux Electriques de Distribution) ist die international wichtigste Konferenz-Plattform zum Austausch der neuesten Entwicklungen im Bereich der Verteilernetze.

Hier treffen sich sämtliche Fachleute um neue Produkte und Technologien, Dienstleistungen, Konzepte und Geschäftsmodelle vorzustellen und zu diskutieren. Innerhalb der CIRED ist der D-A-CH-Raum der Sitz vieler weltweit wichtiger technologieorientierter Unternehmen und meinungsbildender Netzbetreiber. Wichtige Impulse der letzten Jahrzehnte konnten aus diesem geografischen Raum heraus gesetzt und Technologien erfolgreich entwickelt, verbessert und in die Planung und den Betrieb der Verteilernetze eingebracht werden.

Daher haben sich die nationalen Komitees der CIRED im D-A-CH-Raum entschlossen, diesen Themen ein deutschsprachiges Forum zu etablieren, das damit eine regionale Plattform für den direkten Austausch zwischen Praxis, Regulierung und Wissenschaft anbietet. Ansätze für Innovationen und deren Umsetzung in den Verteilernetzen können so mit einem breiten Fachpublikum offen und lebhaft diskutiert werden.



Uwe Kaltenborn (D)



Herwig Struber (A)



Lukas Küng (CH)

Programm-Ausschuss

Vorsitzender: Uwe Kaltenborn, HIGHVOLT Prüftechnik Dresden GmbH

D: Roland Drewek, SWKiel Netz GmbH
Uwe Kaltenborn, HIGHVOLT Prüftechnik Dresden GmbH

A: Herwig Struber, Salzburg Netz GmbH
Robert Schmaranz, KNG-Kärnten Netz GmbH

CH: Lukas Küng, Primeo Netz AG
Marcel Stoeckli, electrosuisse

Zielgruppe

Die Veranstaltung wendet sich an das technische Management und Fachkräfte von Betreibern, Herstellern sowie Hochschulen, die für die Verteilernetze in den Bereichen Netzplanung, Regulierung, Asset Management, Netzbetrieb und Schutz- und Leittechnik aktiv sind. Angesprochen sind insbesondere Netzbetreiber, Netzdienstleister, Hersteller und Hochschulen und auch Regelungsbehörden und Regelssetzer.

Veranstaltungskonzept

Die Veranstaltung besteht aus drei Themenblöcken und einer Posterausstellung. Jeder Themenblock umfasst eine Keynote und eingeladene Fachvorträge. Die Themenblöcke werden mit einer moderierten Diskussionsrunde abgeschlossen, in dem sich neben den Vortragenden weitere Fachexpertinnen und -experten einer intensiven Diskussion mit dem Publikum stellen. Die Poster werden in geführten Postertouren vorgestellt und diskutiert.

Themenblöcke

- (1) Themenschwerpunkt 1: CIRED 2023
- Neueste Entwicklungen und Trends – Berichte zu den wichtigsten Beiträgen aus den Sessions der CIRED 2023 in Rom:
- Session 1: Netzwerkkomponenten
 - Session 2: Power Quality
 - Session 3: Netzbetrieb
 - Session 4: Schutz- und Leittechnik
 - Session 5: Netzplanung
 - Session 6: Geschäftsmodelle und Regulierung

(2) Themenschwerpunkt 2: Notfall-Maßnahmen bei einer Strommangellage

Alle Länder sind grundsätzlich auf Strommangel-lagen vorbereitet. Mit dem Ukraine Krieg und weiteren ungünstigen Faktoren ist eine Strommangellage in den Bereich des Möglichen gerückt. Daher haben die Länder und die Stromwirtschaft ihre Konzepte für eine allfällige Bewältigung einer Strommangellage aktualisiert.

- Was haben wir aus dem Winter 2022/2023 ge-lernt? Sind wir für kommende Situationen besser vorbereitet?
- Ermöglichen neue digitale Technologien bessere Strategien als zyklische Netzabschaltungen?
- Der menschliche Faktor: Aufrechterhaltung und Betrieb der kritischen Infrastruktur

(3) Themenschwerpunkt 3: Verteilernetze für 100 % erneuerbare Erzeugung

Die öffentliche Erwartungshaltung an die Netze aller Spannungsebenen ist sehr groß. Die nahezu vollkommene Versorgungssicherheit der letzten Jahrzehnte wird auch in Zukunft für eine 100 % erneuerbare Erzeugung nicht diskutabel voraus-gesetzt. Insbesondere das Verteilernetz steht vor neuen Aufgaben und gravierenden Veränderungen.

- Welche neuen Aufgaben müssen sich die Verteiler-netze bei 100% erneuerbarer Erzeugung stellen?
- Wo liegen die technischen Grenzen heutiger Verteilernetze und welche Technologien können diese Grenzen verschieben?
- Möglichkeiten der Marktsteuerung: horizontale oder vertikale Integration, flexible Marktinstrumen-te, Steuerung des Verhaltens von Erzeugern und Verbrauchern im Netz
- Wie werden wir unsere Netze zukünftig betreiben?

Call for Posters

Im Rahmen der Veranstaltung wird an beiden Tagen eine Posterausstellung angeboten, in der alle interes-sierten Gruppen die Möglichkeit haben, aktuelle Themen aus Forschung, Entwicklung und praktischem Betrieb mit Bezug zu den Themenschwerpunkten (1), (2) und (3) vorzustellen und zu diskutieren. Im Rahmen der Veranstaltung wird es geführte Poster-Touren geben, bei denen jedes Poster in einem drei-minütigen Vortrag dem Fachpublikum vorgestellt wird.

Bewerben Sie sich mit einem Abstrakt (½ DIN A4 Seite) mit Titel, Inhalt Ihres Posters und der Zuordnung zu den Themenschwerpunkten!

Sprache der Beiträge

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt, daher bitten wir um deutschsprachige Beiträge.

Einreichbedingungen

Bis zum **30.06.2023** können Sie unter www.vde.com/ecw-2023 die Kurzfassung Ihres Beitrages hochladen.

Zur Anmeldung werden im EDAS Online-Formular folgende Daten benötigt:

- Name und Anschrift der Kontaktperson
- Kurzfassung als pdf-Datei
- (Inhalt: max. ½ Seite A4)
- Titel des Beitrags (wie später im Programm)
- Autorinnen und Autoren (wie später im Programm – Bsp. Vorname, Nachname, Firma)
- Schwerpunktthema, auf das sich Ihr Beitrag bezieht (siehe Themenblöcke)

Termine

Vorläufiges Programm	31.03.2023
Einsendeschluss für Abstract	30.06.2023
Information der Autorinnen und Autoren zur Annahme	30.07.2023
Einsendeschluss für Poster (Layout).	30.09.2023
Finales Programm	30.09.2023
Einsendeschluss für PowerPoint Präsentationen.	15.10.2023



Veranstaltungsort

Hanns-Seidel-Stiftung
Konferenzzentrum München
Lazarettstraße 33
80636 München

www.hss.de

Die Energietechnische Gesellschaft im VDE (VDE ETG) bündelt mit über 12.000 Mitglieder die Fachkompetenz der Energietechnik von der Erzeugung, Übertragung, Verteilung bis hin zu den vielfältigen Anwendungsfeldern. Das umfangreiche Expert*innenwissen der rund 300 ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen aus Industrie, Forschung, Versorgungsunternehmen, Hochschulen und Behörden, die in Fachbereichen, Fachausschüssen und Arbeitskreisen mitwirken, bildet die technisch-wissenschaftliche Basis für Veranstaltungen und Publikationen der Energietechnischen Gesellschaft im VDE.

Mehr Informationen unter www.vde.com/etg



Das Deutsche Komitee CIRED (DK CIRED) ist das nationale Spiegelgremium des Technischen Komitees der CIRED (TC CIRED). Es besteht aus anerkannten, herausragenden Fachleuten von Netzbetreibern, Herstellern und der Wissenschaft. Es versteht sich als die führende Plattform in Deutschland, auf der technische Innovationen und weltweite Entwicklungen der Verteilungsnetze diskutiert werden. Das DK CIRED stellt mit seinem Vorsitzenden den deutschen Vertreter in der Generalversammlung der CIRED.

Das DK CIRED fördert durch seine Arbeit den breiten übergreifenden Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Fachleuten auf nationaler Ebene und ermittelt so technische und betriebswirtschaftliche (regulatorische) Indikatoren hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung der Verteilernetze. Insbesondere auch jüngeren Fachleuten bietet es ein breites Spektrum an Möglichkeiten der persönlichen Weiterentwicklung durch nationale und internationale Erfahrungsaustausche.

In Zusammenarbeit mit:



Ihr Kontakt

VDE Verband der Elektrotechnik
Elektronik Informationstechnik e. V.
Merianstraße 28
63069 Offenbach am Main/Deutschland

Judith Sanders
Projektleitung
Tel. +49(0)69 63 08-229
judith.sanders@vde.com